

The background is a vibrant, abstract painting by Francis Picabia. It features a complex interplay of colors including deep purples, blues, greens, and bright yellows, all set against a dark, almost black base. The brushstrokes are thick and expressive, creating a sense of movement and depth. The overall composition is dynamic and non-representational, characteristic of Dadaist art.

SCHULINTERNES FACHCURRICULUM KUNST SJ 2025/26

**„DER KOPF IST RUND, DAMIT
DAS DENKEN DIE RICHTUNG
WECHSELN KANN“**

FRANCIS PICABIA

Der Kunstunterricht an unserer Schule und seine Anbindung an die Fachanforderungen

1. Die Bedeutung des Kunstunterrichts

Der Kunstunterricht an unserer Schule verfolgt das Ziel, die ästhetische Wahrnehmung, künstlerische Ausdrucksfähigkeit und kulturelle Teilhabe der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Dabei stehen sowohl die individuelle kreative Entfaltung als auch die Auseinandersetzung mit künstlerischen Werken im Mittelpunkt. Der Unterricht leistet einen wesentlichen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung, indem er die Wahrnehmungsfähigkeit, Experimentierfreude und Gestaltungscompetenz stärkt.

2. Kompetenzbereiche und deren Umsetzung

Die Fachanforderungen definieren zentrale Kompetenzbereiche, die den Kunstunterricht strukturieren und in jeder Klassenstufe kontinuierlich gefördert werden:

a) Wahrnehmen und Beschreiben

Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Umgebung bewusst wahrzunehmen und ästhetische Phänomene differenziert zu beschreiben. Dies geschieht durch den Einsatz vielfältiger Materialien, Techniken und Gestaltungsformen, die gezielt zur Schulung der Wahrnehmung eingesetzt werden.

b) Analysieren und Interpretieren

In diesem Bereich geht es um die Fähigkeit, künstlerische Werke, Designprodukte und architektonische Gestaltungen zu untersuchen, ihre Inhalte und Wirkungen zu erfassen sowie eigene Standpunkte zu entwickeln. Dabei werden grundlegende Methoden der Bildanalyse und Interpretation vermittelt.

c) Gestalten und Herstellen

Ein zentraler Bestandteil des Kunstunterrichts ist das eigene künstlerische Schaffen. Schülerinnen und Schüler setzen sich mit unterschiedlichen Techniken, Materialien und medialen Ausdrucksformen auseinander. Sie entwickeln eigene gestalterische Konzepte und realisieren diese unter Anwendung künstlerischer Prinzipien.

d) Reflektieren und Beurteilen

Die Reflexion eigener und fremder künstlerischer Arbeiten ist ein wesentlicher Bestandteil des Unterrichts. Die Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Gestaltungsprozesse zu hinterfragen, verschiedene Perspektiven einzunehmen und fundierte Urteile über Kunstwerke zu formulieren.

3. Arbeitsfelder und methodische Umsetzung

Der Kunstunterricht umfasst unterschiedliche Arbeitsfelder, die die Vielfalt der gestalterischen Praxis widerspiegeln:

- Zeichnung und Malerei: Förderung von Kreativität, Farb- und Formverständnis durch experimentelle und konzeptionelle Ansätze.
- Plastisches Gestalten: Arbeiten mit Ton, Holz, Gips und anderen Materialien zur Entwicklung räumlicher Vorstellungskraft.
- Digitale Medien und Fotografie: Einführung in Bildbearbeitung, Animation und Fotografie zur reflektierten Nutzung moderner Technologien.
- Architektur und Design: Auseinandersetzung mit Gestaltungsprozessen in Alltagskultur, Produktdesign und Stadtplanung.

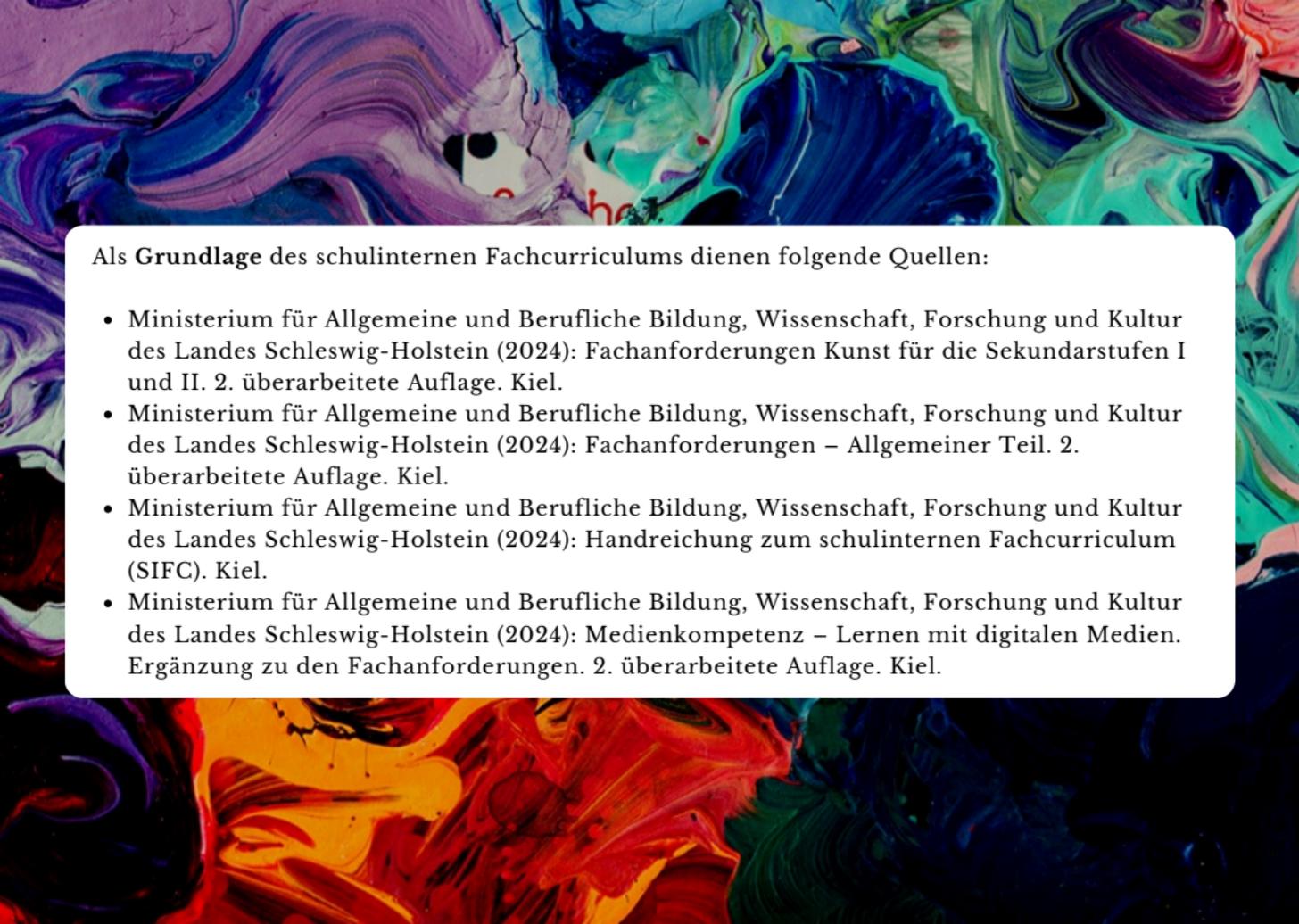
4. Verankerung in den Fachanforderungen

Die oben beschriebenen Kompetenzbereiche und Arbeitsfelder sind fest in den Fachanforderungen verankert und gewährleisten eine systematische Entwicklung künstlerischer Fertigkeiten. Unser schulinterner Lehrplan orientiert sich dabei an den Vorgaben der Fachanforderungen, um eine nachhaltige und zielgerichtete Förderung der Schülerinnen und Schüler sicherzustellen.

Der Kunstunterricht an unserer Schule vermittelt nicht nur künstlerische Techniken und Fachwissen, sondern trägt wesentlich zur Entwicklung von kreativem Denken, Problemlösekompetenz und ästhetischer Urteilsfähigkeit bei. Durch die enge Anbindung an die Fachanforderungen wird sichergestellt, dass die Schülerinnen und Schüler fundierte gestalterische Kompetenzen erwerben und auf kreative Weise mit ihrer Umwelt in Dialog treten können.

5. Anmerkungen

Die Leistungsbeurteilung erfolgt durch praktische Arbeiten, mündliche Beiträge und Reflexionen (Fachanforderungen Kunst, S. 74f). Das Curriculum wird fortlaufend evaluiert und angepasst (Handreichung SiFC, S. 7). Eine Differenzierung erfolgt u.a. durch Wahlmöglichkeit der Medien, Anpassung an das Lerntempo, individuelle Anpassung der Aufgaben und die Bereitstellung von Hilfsmitteln (Fachanforderungen Kunst, S. 73). Projekte mit außerschulischen Partnern (Museen, Kunstschaffende etc.) werden regelmäßig integriert. Die Arbeitsfelder in Klasse 5 und 6 greifen ineinander über und werden von der Lehrkraft anhand der bereits bestehenden Kompetenzen der SchülerInnen gewählt.



Als **Grundlage** des schulinternen Fachcurriculums dienen folgende Quellen:

- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2024): Fachanforderungen Kunst für die Sekundarstufen I und II. 2. überarbeitete Auflage. Kiel.
- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2024): Fachanforderungen – Allgemeiner Teil. 2. überarbeitete Auflage. Kiel.
- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2024): Handreichung zum schulinternen Fachcurriculum (SIFC). Kiel.
- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2024): Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien. Ergänzung zu den Fachanforderungen. 2. überarbeitete Auflage. Kiel.



**GESAMTÜBERSICHT
ZU DEN JAHRGÄNGEN 5-10**

Klassenstufe und Stundenkontingent	Unterricht	Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Lehr- und Lernmaterial	Medienkompetenz	Basale / grundlegende Kompetenzen	Arbeitsfelder
Klasse 5 70 (60)	Grundlagen der Bildgestaltung, Materialkunde, einfache grafische Techniken, Malerei (Fachanforderungen Kunst, S. 15-18)	Selbstkompetenz/ Selbstorganisation (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 8), Soziale Kompetenz/ Teamarbeit (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 9), Experimentierfreude (Fachanforderungen Kunst, S. 13)	Fachbegriffe (Fachanforderungen Kunst, S. 142), Bildbeschreibung (Fachanforderungen Kunst, u.a. S. 21), einfache Reflexionen (Fachanforderungen Kunst, S. 22)	Papier, Farben, Zeichenstifte	Grundlegende digitale Bildbearbeitung, sicheres Speichern und Abrufen von Bilddateien (Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien, S. 9)	Linienführung, Farbauftrag, Einführung in grundlegendes Kompositionsverständnis (Fachanforderungen Kunst, S. 20-71)	Zeichnen, Malerei, Grafik (Fachanforderungen Kunst, S. 16-19)

Klassenstufe und Stundenkontingent	Unterricht	Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Lehr- und Lernmaterial	Medienkompetenz	Basale / grundlegende Kompetenzen	Arbeitsfelder
Klasse 6 35 (30)	Collage, Drucktechniken, plastisches Gestalten (Fachanforderungen Kunst, S. 15-18)	Kreativität (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 10), Lernmethodische Kompetenz/ Problemlösung (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 8)	Erweiterung der Fachsprache (Fachanforderungen Kunst, S. 142), strukturierte Bildanalyse (Fachanforderungen Kunst, S. 36), Fachbegriffe (Fachanforderungen Kunst, S. 142), Bildbeschreibung (Fachanforderungen Kunst, u.a. S. 21), einfache Reflexionen (Fachanforderungen Kunst, S. 22)	Ton/Modelliermasse, Modellierwerkzeuge, Papier, Farben, Zeichenstifte, Softcut-Linolplatten	Nutzung digitaler Werkzeuge zur Bildbearbeitung, Urheberrecht und Lizenzen (Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien, S. 10)	Grundlegende Techniken im plastischen Bereich, räumliches Vorstellungsvermögen, Feinmotorik und Materialerfahrung, Einführung in grundlegende Gestaltungs- und Ordnungsprinzipien (Fachanforderungen Kunst, S. 20-71)	Grafik, Plastik und Installation (Fachanforderungen Kunst, S. 16-19)

Klassenstufe und Stundenkontingent	Unterricht	Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Lehr- und Lernmaterial	Medienkompetenz	Basale / grundlegende Kompetenzen	Arbeitsfelder
<p>Klasse 7 70 (60)</p> <p>Klasse 8 70 (60)</p>	Perspektivisches Zeichnen, Malerei, Architektur, Design (Fachanforderungen Kunst, S. 15-18)	Eigenverantwortung (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 12), Reflexion (Fachanforderungen Allgemeiner Teil, S. 13)	Erweiterung der Fachsprache (Fachanforderungen Kunst, S. 142), strukturierte Bildanalyse (Fachanforderungen Kunst, S. 36), Fachbegriffe (Fachanforderungen Kunst, S. 142), Bildbeschreibung (Fachanforderungen Kunst, u.a. S. 21), einfache Reflexionen (Fachanforderungen Kunst, S. 22)	Fachliteratur, digitale Medien, Designsoftware soweit vorhanden	Digitale Zeichenprogramme, Fotografie; Digitale Medien als Ausdrucks- und Kommunikationsmittel, kritische Bewertung von Bildquellen (Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien, S. 11)	Komplexe Bildgestaltung, Materialbewusstsein, räumliche Vorstellungskraft, Proportionsverständnis, kritische Reflexion gestalterischer Entscheidungen (Fachanforderungen Kunst, S. 20-71)	Zeichnen, Malerei, Architektur, Design (Fachanforderungen Kunst, S. 16-19)

Klassenstufe und Stundenkontingent	Unterricht	Überfachliche Kompetenzen	Sprachbildung	Lehr- und Lernmaterial	Medienkompetenz	Basale / grundlegende Kompetenzen	Arbeitsfelder
<p>Klasse 9 70 (60)</p> <p>Klasse 10 70 (60)</p>	<p>Erweiterung der Arbeitsfelder Zeichnung, Grafik, Plastik und Malerei auf der Basis von Kl. 5-8</p> <p>Mögliche Ergänzung durch Medienkunst, Performative Kunst, Projektarbeit (Fachanforderungen Kunst, S. 17f)</p>	Selbstständige Projektplanung, interdisziplinäres Arbeiten (Fachanforderungen Kunst, S. 58)	Erweiterung der Fachsprache (Fachanforderungen Kunst, S. 142), strukturierte Bildanalyse (Fachanforderungen Kunst, S. 36), Fachbegriffe (Fachanforderungen Kunst, S. 142), Bildbeschreibung (Fachanforderungen Kunst, u.a. S. 21), Reflexionen (Fachanforderungen Kunst, S. 22)	Video- und Audiosoftware soweit vorhanden	Einsatz digitaler Technologien zur Produktion und Präsentation, (Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien, S. 12)	<p>Konzeptionelle Arbeit, Portfolio-Arbeit, eigenständige Ideenentwicklung, komplexe Kompositionsprinzipien, kreative Problemlösung (Fachanforderungen Kunst, S. 20-71)</p>	<p>Zeichnung, Grafik, Plastik, Malerei</p> <p>Mögliche Ergänzung durch: Medienkunst, Performative Kunst, Projektarbeit (Fachanforderungen Kunst, S. 16-19)</p>